

Führungen

WARENDORF

entdecken | erleben | genießen

2026



WARENDORF
DIE @STADT



WARENDORF ENTDECKEN UND ERLEBEN

Warendorf ist vielfältig und überraschend. Das zeigen nicht nur die steinernen Zeitzeugen aus der Vergangenheit, sondern auch die eindrucksvollen Facetten der Gegenwart.

Begleiten Sie unsere Gästeführer*innen zu Fuß oder mit dem Fahrrad. Lassen Sie sich mitnehmen auf eine lebendige Zeitreise auf den Spuren der „Stadt des Pferdes“ mit ihrer historischen Altstadt und ihren Ortsteilen, durch die erfrischende Natur unserer Parklandschaft und unsere ganz besonderen Museen.

Stöbern Sie einfach durch unsere Angebote!

Gern unterstützt Sie das Team der Tourist-Information, um ein passendes Angebot für Sie zu finden.

Sie erreichen uns:

Mo – Fr 10.00 – 13.00 Uhr
14.00 – 18.00 Uhr

Sa 10.00 – 13.00 Uhr (März – Dezember)

Der besondere Tipp!

Das NRW Landgestüt feiert in diesem Jahr sein 200jähriges Jubiläum mit erstklassigen Events.
www.landgestuet.nrw.de



Impressum

Stadt Warendorf
Tourist-Information
Emsstraße 4
48231 Warendorf
Tel. 0 25 81/54 54 54
Fax 0 25 81/54 54 11
warendorf.de
tourismus@warendorf.de
Fotos © Stadt Warendorf,
Tanja Hohnwald, André Auer,
Claudia Körk, Judit Schlöpker,
Alexandra Nottebrock,
Netzwerkbüro Inklusion,
Klaus Gruhn und pixabay.com
Stand 1/2026, 1. Auflage



Stadt- und Landgestütsführungen auch in folgenden Sprachen:

Englisch



Französisch



Öffentliche Führungen	6 – 8
Geführte Radtouren.....	8
NRW Landgestüt – Von preußischen Tugenden und Beamten auf vier Beinen.....	10
Altstadtrundgang – Zwischen Drachen- und Katzenköppen.....	12
Alte Häuser, alte Gassen, alte Sprüche – Ein sprichwörtlicher historischer Rundgang ..	13
Auf den Spuren der Hanse – Warendorf - Stadt der Westfälischen Hanse	14
DOKR und FN – Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei und Deutsche Reiterliche Vereinigung	15
Kindergeschichte(n) – Ein Stadtrundgang für Kinder von 8–13 Jahren	16
Kinder-Stadtführung – Wasserplätschern und Fachwerkgeflüster	17
Literarischer Stadtbummel.....	18
Stiftsdamen in Freckenhorst	19
Ragende Türme – Bergende Mauern – Stiftskirche Freckenhorst	20
Kirchturmführung St. Bonifatius – Freckenhorst	21
Historischer & Kulinarischer Rundgang – Freckenhorst	22

Klosterfrauen, Klosterschülerinnen und Klosteräpfel – Freckenhorst.....	23
Verborgene Schätze – Stiftskirche St. Bonifatius	24
Triumphbögen und Trompetenklänge – Bogenführung zu „Mariä Himmelfahrt“	25
Führung mit dem Nachtwächter	26
Von Not und Armut – Unterwegs auf düsteren Pfaden.....	27
Weihnachtliche Altstadtführung – Warendorfer Weihnachtswäldchen	28
Höfe - Pättkes - Landwirtschaft – Geführte Radtour in Freckenhorst.....	31
Vom Zuckertimpen bis Rüenschluppe – die Straßennamen unserer Stadt.....	32
Barrierefreie Führung.....	33
Rikschatour.....	34
Museen	35
Datenschutzinformationen und Reisebedingungen	36
Weitere Broschüren	37
Highlights in Warendorf.....	38-39

Stadt- und Landgestütsführungen auch in folgenden Sprachen:

Englisch



Französisch



KLASSIKER



**Zwischen
Drachen- und
Katzenköppen**
Historische Altstadt

Samstags
14.30 Uhr
4.4. – 24.10.

Treffpunkt
Hist. Rathaus
Markt 1

Dauer 1 h

8,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 12



**Von preußischen
Tugenden und
Beamten auf
vier Beinen**
NRW-Landgestüt

Sonntags
14.30 Uhr
5.4. – 25.10.

Treffpunkt
NRW-Landgestüt
Haupteingang
Sassenberger
Straße 11

Dauer 1 h

8,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 10

THEMENFÜHRUNGEN



**Alte Häuser,
alte Gassen,
alte Sprüche**
Ein sprichwörtlicher
Altstadtrundgang

So, 17.5.,
9.8., 18.10.
16.00 Uhr

Treffpunkt
Hist. Rathaus
Markt 1

Dauer 1,5 h

10,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 13



**Literarischer
Stadtbummel**

So, 26.4.,
11.10.
16.00 Uhr

Treffpunkt
Hotel im Engel
Ostwall 8

Dauer 1,5 h

10,00 €

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 18



**Deutsches
Olympiade-
Komitee
für Reiterei**

Fr, 6.3.,
17.4., 8.5.,
So, 28.6.
14.00 Uhr

Treffpunkt
Haupteingang
an der
Halla-Statue

Dauer 1,5 h

10,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 15



**Triumphbögen und
Trompetenklänge**
Rundgang zum
Heimatfest Mariä
Himmelfahrt

Sa, 15.8.,
14.00 Uhr
So, 16.8.
16.00 Uhr

Treffpunkt
Hist. Rathaus
Markt 1

Dauer 1,5 h


10,00 €
pro Person

Kinder bis
12 Jahre
frei

als
Individual-
führung
buchbar
Seite 25

	Von Not und Armut Unterwegs auf düsteren Pfaden	So, 28.6., 13.9. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 1,5 h	10,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 27
	Historischer und kulinarischer Rundgang Freckenhorst	Fr, 22.5., 18.9. 18.30 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 5 h	49,50 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	
	Kirchturmführung Freckenhorst	So, 3.5.	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 1,5 h	2,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 21
	Nachtwächter- führung	So, 19.6., 24.7. 22.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 1,5 h	10,00 €	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 26
	Mächtige Frauen von Anfangen – Stiftsdamen in Freckenhorst	So, 14.6. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 1 h	8,00 € pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individual- führung buchbar Seite 19
	Wasserplätschern und Fachwerkgeflüster	So, 22.3., 31.5., 20.09., 22.11. 10.30 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 1,5 h	4,00 € pro Kind 6,00 € pro Erwachsener	Anmeldung erforderlich!	als Individual- führung buchbar Seite 17

NEU

	Vom Zuckertimpen bis Rüenschluppe (-die Straßennamen unserer Stadt)	So, 19.4., 21.6., 23.8. 10.30 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 90 Min.	8,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individualführung buchbar Seite 32
	Abschalten, Aufsteigen, Losradeln	Mi, 15.4., 17.6., 8.7., 12.8., 9.9., 14.10. 17.30 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 90 Min.	5,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	
	Mit dem Rad aus der Bauerschaft zum Zuckertimpen	Fr, 29.5., 25.9. 17.00 Uhr	Treffpunkt DOKR, Freiherr-von-Langen-Str. 15	Dauer 90 Min.	8,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individualführung buchbar Seite 32
	Aufsatteln und entdecken (ca. 50 km) Warendorf erleben	So, 12.4., 17.5., 14.6., 12.7., 9.8., 13.9. 14.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 4 h	10,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	
	Warendorfer Klimatour-Nord	Fr, 17.4. 14.00 Uhr	Treffpunkt Hist. Rathaus Markt 1	Dauer 4 h Anmeldung erforderlich	kostenlos		max. 12 Personen
	Eine stille Revolution - Höfe, Pättkes, Landwirtschaft (Freckenhorst)	So, 24.5. 16.00 Uhr	Treffpunkt Hauptportal Stiftskirche Stiftshof 2	Dauer 2 h	8,00€ pro Person	Kinder bis 12 Jahre frei	als Individualführung buchbar Seite 31





Von preußischen Tugenden und Beamten auf vier Beinen

Begleiten Sie unsere Gästeführer*innen durch die eindrucksvolle Geschichte von den Anfängen des Königlich Preußisch-Rheinisch Westfälischen Landgestüts bis zur Gegenwart als Institution des Landes Nordrhein-Westfalen. Erfahren Sie beim Gang durch die denkmalgeschützten Stallungen viel Interessantes über Blutlinien, Zuchtaufgaben und Zuchterfolge und über die große wirtschaftliche Bedeutung, die die wirkungsvolle Arbeit in der Pferdezucht des Gestüts für das Land Nordrhein-Westfalen einnimmt.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Gewinnen Sie dabei spannende Einblicke in die Arbeit hinter den Kulissen. Neben der verantwortungsbewussten Wahrung der traditionellen westfälischen Pferdezucht ermöglicht sie einzigartige Veranstaltungen wie die Warendorfer Hengstparaden und bringt so allen Pferdeliebhaber*innen den Stolz des Landgestüts näher.







Zwischen Drachen- und Katzenköppen

Kreuz und quer durch 1200 Jahre Siedlungs- und Stadtgeschichte geht es bei diesem Rundgang. Weite Entfernungen braucht man jedoch nicht zurück zu legen, denn die Besichtigungspunkte liegen dicht beieinander. Im Zentrum der Stadt stehen das Historische Rathaus und die Kirche St. Laurentius direkt nebeneinander. Die Namen der Straßen und Gassen erzählen Geschichte und überall gibt es etwas zu entdecken und zu erfahren. Da wird der unscheinbare Stein an der Straßenecke zum sprechenden Zeugen der Vergangenheit.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Verlängerung auf Wunsch:	
1 Museumsobjekt	0,5 Stunden
Kosten je Gruppe	25,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Begleiten Sie uns auf eine Zeitreise, die bei der Siedlungsgründung an der Emsfurt beginnt, über das Pflaster der alten Handels- und Hansestadt führt und in der jüngeren Geschichte endet.

Tipp: Kombinieren Sie diese Führung mit einem halbstündigen Besuch in einem der dezentralen Museumsobjekte. Siehe Seite 35.



Ein sprichwörtlicher Altstadttrundgang

„Mit einem alten Handwerk kommt man weiter als mit 1000 Gulden“ – das besagt ein deutsches Sprichwort.

Unser Gästeführer versteht sein Handwerk und er kennt sich aus in der Geschichte Warendorfs. Die weiß er mit seiner Führung bestens mit vielen überlieferten Lebensweisheiten zu verbinden. Spannend ist es, den Sinn dieser Redensarten an vielen Orten in der Altstadt erklärt zu bekommen.

Noch benutzen wir häufig die alten Sprüche, ohne jedoch nach dem tieferen Sinn zu fragen. „Kratz die Kurve“ ist so eine

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



beliebte Floskel. Der Gästeführer erklärt, wie man eine Kurve fachgerecht kratzen kann. Mehr als dreißig Lebensweisheiten nimmt er mit auf seine Tour durch Stadtgeschichte und Alltagsleben im früheren Warendorf.





Warendorf – Stadt der Westfälischen Hanse

Ein geläufiger Spruch der Hansezeit besagte:

„Lübeck ein Kaufhaus, Köln ein Weinhaus, Braunschweig ein Honighaus, Danzig ein Kornhaus, Magdeburg ein Backhaus, Rostock ein Malzhaus.“

Welche Rolle aber spielte Warendorf im hansischen Geflecht? Mit den großen Zentren der Hanse wird sich der Handelsplatz an der Emsfurt nicht messen können, dennoch sind manche Warendorfer Kaufleute im nordeuropäischen Handel aktiv gewesen. Ihr geschäftiges Treiben verhalf

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



Warendorf zu europaweiter Bekanntheit, eröffnete den Bürger*innen neue Horizonte und machte das Exportgut Leinen sehr begehrt.

Erneut hält der Geist der Hanse Einzug in die Warendorfer Gassen und eröffnet interessante Einblicke in das Alltagsleben der Hansekaufleute, Handwerker*innen und Bewohner*innen.



Deutsches Olympiade-Komitee für Reiterei und Deutsche Reiterliche Vereinigung

Am gemeinsamen Standort des DOKR und der FN sind Verbandsarbeit und Eliteförderung vereint. Das Gelände im Norden von Warendorf bietet optimale Trainingsbedingungen in den Disziplinen Dressur, Springen, Vielseitigkeit, Fahren, Voltigieren und Reining. Ob für Bundeschampionate oder Olympische Spiele: viele Weichen werden hier gestellt, viele Entscheidungen fallen hier. Es geht ein und aus, was im Pferdesport Rang und Namen hat. Die Vitrinen mit den unzähligen Pokalen erzählen von den großen Erfolgen der deutschen Reit-Elite.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Besuchen Sie die Sportstätten und Anlagen. Schnuppern Sie die Luft von intensivem Training und sensationellen Erfolgen.





Kindergeschichte(n)

Kommt mit auf eine fantastische Zeitreise durch Warendorf!

Wir streifen durch unsere Altstadt und entdecken gemeinsam den Alltag der Kinder im Mittelalter – einem Leben ohne Strom und fließendem Wasser, ohne Handy, Playstation und Netflix. Doch wie sah das Leben der Kinder zu dieser Zeit aus? Womit haben sie in ihrer Freizeit gespielt? Ist es wahr, dass Kinder Bier trinken durften?

Während des Rundgangs werden diese und viele andere Fragen beantwortet.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



Es gibt viel zu sehen, zu erleben, anzufassen und auszuprobieren.

Wappnet euch mit Neugier und Fantasie, es erwarten euch abenteuerliche Geschichten aus der Vergangenheit.

Unser Tipp für Schulklassen und Kindergeburtstage.
Sonderpreise für Schulklassen auf Anfrage!



Wasserplätschern und Fachwerkgeflüster-Stadtführung für kleine Entdecker

Bei unserer Kinder-Stadtführung wird Geschichte lebendig – und zwar so, dass sie richtig Spaß macht!

Wir entdecken lustige, geheimnisvolle und erstaunliche Orte – manchmal versteckt, manchmal mitten auf dem Weg!

Wir zeigen Euch Wasserquellen und erzählen Euch ein paar Geheimnisse aus der Vergangenheit.

Und natürlich ist Mitmachen angesagt: Fragen stellen, genau hinschauen und sogar selbst ein bisschen Stadt-Detektiv spielen.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Bei dieser Tour gibt es für alle was zu entdecken.

Also: Schuhe an, Augen auf – Warendorf wartet auf dich!

Unser Tipp für Kindergärten und Kindergeburtstage.
Sonderpreise für Kindergärten und Schulklassen auf Anfrage!



Literarischer Stadtbummel

Auch wenn Warendorf nicht als literarische Hochburg gilt, gab es doch einige Verfasser*innen von Romanen, Gedichten und Dokumentationen.

Der bekannteste literarische Bürger war Paul Schallück, der in Warendorf geboren wurde. Sogar Goethe hat einst einen Stopp hier gemacht und im Kaiserhof übernachtet.

Auf diesem unterhaltsamen Stadtrundgang lernen die Besucherinnen und Besucher der Stadt viel über hiesige Zeitungsverlage, Schriftsteller und „Heimatdichter“ der Region kennen.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8





Mächtige Frauen von Anfang an

Bei einem besonderen Rundgang entlang und in der Stiftskirche erläutert Ihnen unsere Gästeführerin, dass der Blick in die Kirchengeschichte etwas Ungewöhnliches aufweist:

Gebildete, emanzipierte Frauen, die aus adeligem Hause stammten, haben über die Jahrhunderte hinweg Einfluss auf die Gestaltung des kirchlichen Lebens genommen.

Sie erfahren sehr anschaulich, wie bereits vor vielen Jahren die Stiftsdamen in Freckenhorst an Bedeutung gewannen und ihr Wirken und Leben einen noch heute

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



erkennbaren Akzent in der Gesellschaft hinterließen.

Ein etwas anderer Blick hinter die Kulissen der Stiftskirche lässt Sie neue Eindrücke sammeln



Ortsteil Freckenhorst

Stiftskirche Freckenhorst

Die Stiftskirche St. Bonifatius in Freckenhorst zählt zu den bedeutendsten Sakralbauten der frühen Romanik in Westfalen. Die fünftürmige Basilika gehörte zur Klosteranlage des adeligen Frauenstifts. Sagen und Legenden ranken sich um mehr als 1000 Jahre wechselvolle Geschichte.

Tauchen Sie ein in die eindrucksvolle Bildsprache der Romanik. Besichtigen Sie den einmaligen Taufstein aus dem Weihejahr 1129, entdecken Sie das Grabmal der Geva in der Krypta und den silbernen Thiatildischrein.

Dauer:	1 Stunde
Kosten je Gruppe:	70,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen





Kirchturmführung

Ein wahrlich außergewöhnlicher Bestandteil der St. Bonifatiuskirche sind die fünf Türme, in deren mittlerem Turm sich eines der größten Glockengeläute Westfalens befindet.

Bei dieser Führung geht es in Begleitung des Gästeführers „hoch hinaus“.

Wir laden Sie ein zu einer geführten Tour in den viereckigen Glockenturm. Lassen Sie sich erstaunen durch den Klang der Glocken, die zum Teil bereits im 15. Jahrhundert gefertigt wurden.

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Bringen Sie sie zum Schwingen und erfreuen sich an dem besonderen Klang, der weit in die Umgebung erschallt.

Von der Läutstube aus erhalten Sie einen wunderschönen und unverwechselbaren Blick über den Freckenhorster Stiftsmarkt und die umgebende Münsterländer Parklandschaft.



öffentliche Führung

Ortsteil Freckenhorst

Historischer und kulinarischer Rundgang

Der abendliche Rundgang durch den Ortsteil Freckenhorst verbindet sowohl Geschichte als auch schmackhafte westfälische Köstlichkeiten.

Unter fachkundiger Begleitung führt der Weg in die Stiftskirche, die Stiftskammer, ins Schloss und zu geschichtsträchtigen Stätten der Stiftsstadt.

Dauer:	5 Stunden
Kosten pro Person:	49,50 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	mind. 20, max. 25 Personen

**Diese Führung ist nur als
öffentliche Führungen buchbar!**



Neben Wissenswertem und spannenden Anekdoten werden auch kleinere und größere Leckereien aus der Küche der Gaststätte Dühlmann angeboten.

Lassen Sie sich regional verwöhnen!

Termine: 22.5.2026 + 18.9.2026



Von Klosterfrauen, Klosterschülerinnen und Klosteräpfeln

Der „Apfelgarten für alle Generationen“ befindet sich hinter dem Altenheim des Klosters Zum Heiligen Kreuz.

Viele alte Sorten wurden in diesem Garten gepflanzt, ebenso wie Birnen-, Quitten-, Pflaumen-, Walnuss-, und Kirschbäume. Zahlreiche Sitzgruppen unter den Bäumen laden zum Verweilen ein.

Auf dem weitläufigen Gelände haben sich dank der angebrachten Nistkästen und Insektenhotels wieder zahlreiche Vögel und Insekten angesiedelt. So bietet der Apfel-

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen



garten einen Raum zur Erholung und Naturbeobachtung.

Beim geführten Spaziergang erfahren Sie viel über die Geschichte des Klosters Zum Heiligen Kreuz. Der Gästeführer erzählt spannende Apfel- und Klostergeschichten und erläutert die wichtige Bedeutung von Obstwiesen für den Naturhaushalt.



Ortsteil Freckenhorst

Stiftskirche St. Bonifatius

Der Rundgang führt zu den Kunstschätzen und Andachtsbildern in der 1129 geweihten romanischen Stiftskirche St. Bonifatius. Er macht mit deren Geschichte, künstlerischer Qualität und religiösen Ausdruckskraft bekannt.

Herausgestellt wird dabei zunächst einer der drei gotischen Tabernakeltürme, in dem das Heilige Kreuz als kostbarster Reliquienschatz der Kirche geborgen ist.

Sodann wird neben anderen Andachtsbildern die Marienklage des Meisters von Osnabrück von 1520 betrachtet.

Dauer:

1 Stunde

Kosten je Gruppe:

70,00 Euro

Anzahl der Teilnehmer*innen:

max. 20 Personen

Höhepunkt des Rundgangs sind die Bild-erklärungen am berühmten Freckenhorster Taufstein, dem bedeutendsten Werk der deutschen Steinmetzkunst aus der ersten Hälfte des 12. Jahrhunderts.





Bogenführung zu „Mariä Himmelfahrt“

Tief verwurzelt im heimischen Brauchtum, prägt das Wareндorfer Heimatfest Mariä Himmelfahrt seit Generationen das städtische Leben im Sommermonat August. Der Rundgang führt Sie durch die eigens aufgebauten Triumphbögen in den Straßen der Altstadt. Erfahren Sie viel Wissenswertes über die Entwicklung dieses einzigartigen Hochfestes zu Ehren der Aufnahme Mariens in den Himmel. Interessante Details zu Kunst und Kultur der aufwendig gestalteten Triumphbögen werden Ihnen dabei ebenso näher gebracht, wie Hintergrund und

Dauer:	1,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	120,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Historie des noch immer bedeutenden Marienkults. Kleine Geschichten machen die liebevolle Verankerung des Festes in der Bevölkerung greifbar und ermöglichen Ihnen anschauliche Einblicke in eine seit über 250 Jahren gepflegte Tradition, die auch in der heutigen Zeit viele Gäste nach Wareндorf lockt.

Buchbar vom 8. bis 21.08.



Führung mit dem Nachtwächter

Wenn es dämmt in Warendorf, wenn die Straßen und Plätze sich leeren und die Menschen zum „gemütlichen Teil“ des Tages übergehen, dann begibt Nachtwächter Ekkehard Kraft sich auf seine nächtliche Runde durch die Stadt.

Natürlich dürfen Hellebarde, Laterne und Horn nicht fehlen, denn Ekkehard Kraft sorgt für Ordnung und Sicherheit innerhalb der Stadtmauern. Er prüft, ob die Haustüren verschlossen sind, schützt die schlafenden Bürger vor Feinden und Dieben und warnt schlimmstenfalls auch vor Feuer.

Ekkehard Kraft hat alles schon gesehen und erlebt. Wer sich an seine Fersen heftet, dem

Dauer:

1,5 Stunden

Kosten je Gruppe:

130,00 Euro

Anzahl der Teilnehmer*innen:

**mind. 12 Personen
max. 20 Personen**

Termine von November bis März



erzählt er Geschichten, die man in keinem Geschichtsbuch finden kann. Ekkehard weiß Seltsames, Schauriges und Unterhaltsames von seinen nächtlichen Streifzügen zu berichten. Aber er erzählt auch aus seinem kargen Leben und schimpft dabei deftig auf die Obrigkeit.

Natürlich schützt unser Nachtwächter auch seine Begleiter*innen während des Rundgangs vor betrunkenem Gesindel, Strauchdieben und anderen Gefahren. So können alle Teilnehmenden sorglos in die Geschichten von Ekkehard Kraft eintauchen und Warendorf von einer neuen und unbekannten Seite kennen lernen.



Unterwegs auf düsteren Pfaden

Fasziniert vom Charme historischer Altstädte und der oftmals verschwenderischen Schönheit, vermag man sich kaum vorstellen, dass der bürgerliche Reichtum und die kulturelle Blüte früherer Zeiten nur wenigen Bewohner*innen zu einem unbeschwerten Leben verhalf. Auch in Warendorf prägten einfachste Lebensverhältnisse und die Sorge um die eigene Existenz ganze Familien und Generationen. Ein oftmals erbärmlicher Alltag bestimmte das karge Leben der Arbeiter*innen und Armen. Auf der Suche nach einem schnellen Schilling trieb es viele als Tage-

Dauer: 1,5 Stunden
Kosten je Gruppe: 100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen: max. 20 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



diebe oder Dirnen in die engen und dunklen Gassen, in denen die Furcht vor Pest und Cholera allgegenwärtig war. Auf den Spuren der „Kleinen Leute“ führt der Weg zum Gadem im Zuckertimpen und weiter an den Mahnmalen von Not und Armut vorbei. Der Gästeführer gewährt bewegende Einblicke in das soziale Leben der Unter- und Mittelschicht des 16. bis 19. Jahrhunderts, das so anders war, als es die stolzen Fassaden der Bürgerhäuser widerspiegeln.



Warendorfer Weihnachtswäldchen

Wenn in der Adventszeit inmitten des Tannenwäldchens der große Weihnachtsbaum auf dem Warendorfer Marktplatz erstrahlt und der Duft von Glühwein durch die Gassen zieht, dann rückt das Weihnachtsfest fühlbar näher. Nehmen Sie sich Zeit für einen besinnlichen aber auch kurzweiligen Spaziergang durch die Altstadt.

Erfahren Sie während des einstündigen Rundgangs neben der Stadtgeschichte auch etwas über das Brauchtum zur Advents- und Weihnachtszeit im Münsterland.

Dauer:

1 Stunde

Kosten pro Person:

10,00 Euro

Anzahl der Teilnehmer*innen:

**mind. 12 Personen
max. 20 Personen**

Im Anschluss steht für die Teilnehmer*innen ein heißes Getränk im Warendorfer Weihnachtswäldchen bereit.



Buchbar während des Warendorfer Weihnachtswäldchen 27.11. bis 13.12.







Eine stille Revolution - geführte Radtour

Ausgangspunkt ist die Stiftskirche St. Bonifatius, im Zentrum von Freckenhorst gelegen. Die Fahrt startet in Richtung Bauerschaft Hohenhorst. Es geht vorbei an verschiedenen Höfen zur Flintruper Kapelle.

Weiter geht es zum Hof Lohmann und zum Biohof Schulze-Schleppinghoff. Auf Wunsch kann dort eine Kaffeepause eingelegt werden. Frisch gestärkt geht es anschließend wieder zurück zur Stiftskirche.

Dauer:	2,5 Stunden
Kosten je Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen:	max. 15 Personen

Termine für öffentliche Führungen
Seite 6–8



Die Teilnehmer*innen erfahren während dieser Radtour viel zur Geschichte der Veränderung der Landbewirtschaftung, zur Flintruper Kapelle und den Baustilen der Höfe im 19. Jahrhundert.

Den Verzehr im Hofcafé zahlt jeder Teilnehmende vor Ort.
Buchbar montags – samstags



Mit dem Rad aus der Bauerschaft zum Zuckertimpen

Wer war eigentlich dieser Dr. Gustav Rau, nach dem eine ganze Allee benannt ist?

Was bedeutet „Rüenschluppe“, „Zuckertimpen“ und „Beitelbrink“?

Warum gibt es ein Hanse- Vogel- und Heuviertel?

All diese Fragen beantworten unsere Gästeführer bei dieser Radtour durch Warendorfs Straßen und Gassen, verbunden mit launigen, lustigen oder auch dramatischen Anekdoten aus der über 1200jährigen Geschichte unserer Stadt.

Dauer:	90 Minuten
Kosten pro Gruppe:	100,00 Euro
Anzahl der Teilnehmer*innen mit dem Rad:	max. 12 Personen
Anzahl der Teilnehmer*innen zu Fuß:	max. 20 Personen



Von Zuckertimpen bis Rüenschluppe

Einst waren sie ungepflastert und man kam kaum sauberen Fußes von Haus zu Haus in der Bordingstraße, der Twersefuhle, Uppn Ort und in Pastors Fuhlke.

Was sich hinter diesen Straßennamen verbirgt und wie sie heute heißen vermitteln unsere Gästeführer den Teilnehmenden mit Humor und Hintergrundinformationen. Aber auch Sequenzen über das Leben von damals, als Frauen noch zwei Kessel für Eintopf und eigen gebräutes Bier mit in die Ehe bringen mussten, werden bildreich geschildert.



Die barrierefreien
Stadtführungen
richten sich an alle,
die entweder mobil
eingeschränkt, seh- oder
hörgeschädigt sind und
deren Begleitpersonen.

Weitere
Informationen
auf Anfrage.





**Zusammen mit den
Altstadtfreunden Warendorf
bieten wir mobil einge-
schränkten Personen geführte
Rundfahrten mit der Rikscha
durch die schöne
Warendorfer Altstadt an.**

**Weitere Informationen
auf Anfrage!**



DEZENTRALES STADTMUSEUM

Die Geschichte und Kultur von Gebäuden am ursprünglichen Standort sichtbar, erlebbar und anschaulich zu machen, ist das Ziel des „Dezentralen Stadtmuseums“. Die Lebenswelt der ehemaligen Bewohner*innen zeigt sich im ursprünglichen Umfeld. Dieses besondere Konzept ermöglicht den Besucher*innen, die historisch gewachsenen Verhältnisse zu erkennen und das Alltagsleben vergangener Generationen nachzuvollziehen. Eine spannende Zeitreise beginnt.

Gadem, Zuckertimpen 4

Am Rande der Altstadt, wird das Gadem im 17. Jahrhundert auf die Stadtmauer gebaut. Die folgenden Bauphasen reichen bis ins 20. Jahrhundert. Dort teilen sich zwei Familien den engen Wohnraum. Die Besucher*innen erleben die Lebenswelt dieser beiden Familien um das Jahr 1925.



Torschreiberhaus, Oststraße 59

Das kleine Backsteinhaus beherbergt 1822 die Dienststube des städtischen Torschreibers. Hier am Stadttor ist es seine Aufgabe, den Zoll zu erheben. Keine Waren, keine Fuhrwerke kommen unbemerkt an ihm vorbei. Auch seine beengten Wohnräume befinden sich im Haus.



Bürgerhaus des Klassizismus (Stadtpalais), Klosterstraße 7

Sehenswert sind die Räume des Stadtpalais. Die handgedruckten französischen Tapeten erzählen Geschichten, die auf französische Romandarstellungen zurückgehen, die sich zu Beginn des 19. Jahrhunderts großer Beliebtheit erfreuten. Die Ausstattung des Biedermeierzimmers spiegelt die großbürgerliche Lebenswelt dieser Zeit.



STIFTSKAMMER FRECKENHORST, STIFTSMARKT



In der Petrikapelle zeigt eine Dauerausstellung Kostbarkeiten aus dem Stift Freckenhorst.

Die Kapelle selbst ist eine Saalkirche auf den Mauern eines Urbaus aus dem 9. Jahrhundert.

Museumsführer

Entdecken Sie unsere vielfältigen Kunst- und Kulturschätze
Kostenlos erhältlich bei der Tourist-Information



Datenschutz

Datenschutz ist für uns nicht nur gesetzliche Verpflichtung, sondern ein wichtiges Instrument zur Erhöhung der Transparenz bei unserem täglichen Umgang mit Ihren persönlichen Daten.

Wir speichern und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Unsere Datenschutzerklärung finden Sie auf <https://www.warendorf.de/de/tourismus/downloads/>



Datenschutzinformation
für unsere Gäste

Was Sie sonst noch wissen sollten...

- Der/die Gästeführer/in ist bereits 10 Minuten vor der vereinbarten Uhrzeit am Treffpunkt. Es ist eine Wartezeit von 20 Minuten ab dem vereinbarten Zeitpunkt einzuhalten. Nach Ablauf von 20 Minuten steht es frei, weiter zu warten oder die Gruppe als nicht erschienen zu betrachten.
- Bei Verspätung der Gruppe ist dieses unverzüglich, spätestens jedoch eine Stunde vor dem Besichtigungstermin der Tourist-Information der Stadt Warendorf (Tel.: 02581 - 545454) mitzuteilen. Die zeitlichen Absprachen sind unbedingt auch im Interesse der nachfolgenden Gruppen einzuhalten.
- Ein Rücktritt von der Buchung ist jederzeit schriftlich (auch per Fax oder Email) unter Berücksichtigung der folgenden Gebühren möglich: ab 8 Tage vor Termin 50 % des vereinbarten Honorars ab 1 Tag vor Termin und im Falle des Nichterscheinens 100 % des vereinbarten Honorars
- Der Zeitraum für die Berechnung des Honorars beginnt beim Eintreffen der zu führenden Personen, spätestens jedoch zum vereinbarten Zeitpunkt.
- Bei Verspätung der Gruppe, kann die Führung gekürzt werden.
- Der/die Besteller/in erkennt die genannten Honorare an.
- Die Tourist-Information der Stadt Warendorf tritt nur als Vermittler auf.



Kostenlos erhältlich bei der Tourist-Information

	Mo 16.02.2026	Rosenmontagsumzug	Innenstadt
	Fr 10.04.2026 – So 12.04.2026	Garten und Ambiente LebensART	NRW Landgestüt
	Do 30.04.2026 – Mo 04.05.2026	1175 Jahre Stifts-Jubiläum zu Krüßing Krüßing Theater (FR), Krüßing Kirmes (Fr-Mo) Prozession zu Krüßing, Kunstmarkt (So)	Freckenhorst
	Fr 08.05.2026 – So 10.05.2026	Altstadtfrühling Cheatday, WIWA La Vida (Fr), Flohmarkt (Sa)	Innenstadt
 	Sa 15.08.2026 – Di 18.08.2026	Mariä Himmelfahrt Kirmes (Sa-Di) Illumination der Innenstadt (Sa) Große Stadtprozession zum Hochfest Mariä Himmelfahrt (So)	Linnenwiese Lohwall-Gelände Innenstadt
	Di 25.08.2026 – So 30.08.2026	Bundeschampionate	DOKR/BSP
 	Fr 28.08.2026 – So 30.08.2026	Warendorfer Pferdenacht - Stadtfest mit verkaufsoffenem Sonntag	Altstadt

Änderungen vorbehalten

	Fr 28.08.2026 + Sa 29.08.2026	Jubiläums-Symphonie 200 Jahre Landgestüt	NRW Landgestüt
	So 30.08.2026	Tag des offenen Gestüts	NRW Landgestüt
	Sa 19.09.2026 + So 20.09.2026	Warendorfer Hengstparaden	NRW Landgestüt
	Sa 26.09.2026	Parade bei Nacht	NRW Landgestüt
	Fr 09.10.2026 – So 11.10.2026	Freckenhorster Herbst mit Kirmes und Trödel	Freckenhorst
  	Sa 17.10.2026 – Mi 21.10.2026	Fettmarkt Kirmes (Sa-Mi) mit verkaufsoffenem Sonntag Altstadttrödel, Landwirtschafts- und Krammarkt, Tiererlebnis (Mi)	Linnenwiese Lohwall-Gelände Innenstadt
	Fr 27.11.2026 – So 13.12.2026	Warendorfer Weihnachtswäldchen	Marktplatz
	So 06.12.2026	Warendorfer WeihnachtsPlätzchen[©] Wintersonntag - verkaufsoffen	Altstadt
	Sa 12.12.2026 + So 13.12.2026	Weihnachtsmarkt Freckenhorst	Stiftsmarkt

Änderungen vorbehalten

Stadt Warendorf

Tourist-Information
Emsstraße 4
48231 Warendorf

T 0 25 81 – 54 54 54
F 0 25 81 – 54 54 11
tourismus@warendorf.de

www.warendorf.de
www.warendorf-erleben.de

